

zur Stadt zu thun, welcher Dienst von ihnen in den Sommer = Monathen vom St. Georgen = Tage bis St. Galli früh $\frac{1}{2}$ 8 Uhr, in der übrigen Jahres = Zeit früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr angetreten, und Nachmittags resp. $\frac{1}{2}$ 5 und um $\frac{1}{2}$ 4 Uhr beendigt wird.

Auf Abrechnung sothaner Schutt = Tage sind sie jedoch auch außerhalb der Stadt verbunden

A) im Hirschfeldaer Teich = Restiere die Ständer und Gerinnigte bey den Teichen aufzugraben und zuzufüllen, ingleichen den von den Teich = Knechten gegrabenen Schlamm und ausgestochenen Fauden in Kasten Kadebürgen auszufahren;

B) wenn zur Reparatur der Hirschfeldaers oder Ostriker = Straße mehr als Ein Tag Hand = Dienste von ihnen gefordert wird, solche mehrerer Tage zu leisten.

Ohne Abrechnung auf die Schutt- und Röhr = Tage haben sie annoch